

Niedersachsenliga Jungen 19

TuS Fleestedt : SV Arminia Hannover
Sonntag, 07.04.2024, 12:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TuS Fleestedt gegen den SV Arminia Hannover

Dank einem gut aufgelegten oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TuS Fleestedt das 15. Spiel in der Saison der Niedersachsenliga Jungen 19 gegen den SV Arminia Hannover beim 5:5 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Herauszustellen ist, dass das Remis unter dem Einfluss von mindestens einem Ersatzspieler beider Teams zustande kam.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Trotz Blitzstart verloren Heins / Kummer ihr Spiel gegen Guinard / Dettmer letztlich in vier Sätzen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Wehner und Gurshchenko bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Senf und Sinke ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Vitus Heins gelang es, Hinrich Kaspar Senf im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Seamus Kummer hatte im Spiel gegen Luis Guinard am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Gekämpft bis zum Schluss hatte Julius Wehner im Match gegen Mattis Dettmer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Wehner seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Einen Sieg holte wenig später Hermann Gurshchenko beim 11:5, 9:11, 13:11, 11:8 gegen Julian Sinke. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Beim anschließenden 17:15, 13:11, 11:7 gegen Luis Guinard fand Vitus Heins von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Eher wenig Gegenwehr bekam Seamus Kummer bei seinem Sieg in drei Sätzen von Hinrich Kaspar Senf. Zwischenzeitlich konnte Julius Wehner zwar einen Satz gewinnen, verlor dann das Spiel gegen Julian Sinke, in dem er anhand der Spielstärkemaßzahl (dem TTR-Wert) als enormer Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem mit 5:11, 11:3, 7:11, 5:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:13 (Wehner) und 12:26 (Sinke). Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Hermann Gurshchenko letztlich parat, um Mattis Dettmer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TuS Fleestedt am 07.04.2024 gegen den SC Barienrode erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Arminia Hannover erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:31. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TuS Fleestedt

Doppel: Heins / Kummer 0:1, Wehner / Gurshchenko 0:1

Einzel: V. Heins 2:0, S. Kummer 2:0, J. Wehner 0:2, H. Gurshchenko 1:1

SV Arminia Hannover

Doppel: Guinard / Dettmer 1:0, Senf / Sinke 1:0

Einzel: L. Guinard 0:2, H. Senf 0:2, J. Sinke 1:1, M. Dettmer 2:0